

## Polymorphe Unschärfemodellierung eines 3D Druckprozesses von Beton

Gefördert durch



<b>Fördermittelgeber</b>	Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG) Sachbeihilfe im Schwerpunktprogramm Polymorphe Unschärfemodellierungen für den numerischen Entwurf von Strukturen - SPP 1886
<b>Projektleiter</b>	Prof. Dr. rer. nat. Tom Lahmer ☎ +49.3643.564.170 @ tom.lahmer@mfpa.de
<b>Laufzeit</b>	01/2020 – 12/2022
<b>Fördersumme</b>	260.000 Euro
<b>Kurzfassung</b>	Additive Fertigungsverfahren revolutionieren derzeit den Produktionsmarkt, speziell auch für den Baustoff Beton. Damit die additive Fertigung von Betonstrukturen von Erfolg geprägt ist, bedarf es Tools, die den Prozess an sich abbilden und so eine optimale Einstellung der Prozessparameter erlauben. Die Entwicklung solcher Tools stellt den Kern des Projektes dar. Da jedoch ein additiver Fertigungsprozess von Beton Streuungen verschiedenster Art unterliegt, ist eine besondere Berücksichtigung der Prozessunschärfe über kreuz- und autokorrelierte Zufallsprozesse und Zufallsfelder zu verfolgen. Das Projekt ist eingebettet in das DFG Schwerpunktprogramm SPP 1886 Polymorphe Unschärfemodellierungen für den numerischen Entwurf von Strukturen.